Marc Hassenzahl, Henning Brau, Sarah Diefenbach, Franz Koller, Matthias Peissner und Kerstin Röse

Usability Professionals 08: Wissen. Können. Tun.

Usability ist in aller Munde. Technik soll gebrauchstauglich, benutzungsfreundlich, „usable“ sein und vielleicht sogar Freude bereiten – Forderungen, von deren Wichtigkeit man Hersteller heute nicht mehr lange überzeugen muss. Usability ist ein akzeptierter Erfolgsfaktor. Mittlerweile beschäftigt jedes größere Unternehmen Menschen, die Technik so gestalten, dass sie perfekt zu den Fähigkeiten, Fertigkeiten und Aufgaben ihrer Benutzer passt. Usability Professionals sind gefragt denn je.

Die gestiegene Nachfrage nach Usability Professionals und die unbefriedigende und uneinheitliche Ausbildungssituation machen die Aus- und Weiterbildung von Professionals zu einem zentralen Thema. Allerdings gibt es vielfältige Meinungen darüber, was Usability Professionals wissen und können sollten, und welche Tätigkeiten zu ihrem Aufgabenbereich zählen. Ist ein Interaktionsdesigner auch ein Usability Professional? Ist die ergonomische Verbesserung einer Maschinensteuerung die Arbeit eines Usability Professionals? Sind Website-Konzepter Usability Professionals?

Wir, der Berufsverband der Usability Professionals in Deutschland (German Chapter der Usability Professionals' Association, www.gc-upa.de) würden alle drei Fragen mit einem beherzten Ja beantworten, denn alle drei, Interaktionsdesigner, Ergonom, und Konzepter, berücksichtigen bei ihrer Arbeit die Bedürfnisse des Benutzers und messen ihre Arbeit am Erfolg bei den Benutzern, alle beschäftigen sich mit Usability. Sicher, nicht alle teilen diese Sichtweise und natürlich wer-

den je nach Bereich unterschiedliche Methoden, Kriterien und Vorgehensweisen bevorzugt. Aber die Entwicklung einer bestimmten, von allen geteilten Sichtweise steht für uns auch gar nicht an erster Stelle. Uns geht es um den Erfahrungsaustausch, nicht um Gleichmacherei. Eine aus unserer Sicht erfolgreiche Weiterbildung verlangt den Dialog der Perspektiven; so wird Weiterbildung zu einer gemeinsamen Suche nach Geteiltem und Strittigem.

Ein wichtiges Forum für den intensiven Austausch und auch die eine oder andere Debatte unter Kollegen ist die Usability Professionals, das jährliche Treffen aller Menschen, die es sich zur Aufgabe machen, Technik einfacher werden zu lassen. Die Usability Professionals 08 (www.usabilityprofessionals.de) findet vom 7. bis 10. September 2008 in Lübeck im Rahmen der Mensch und Computer Konferenz zusammen mit der DeLFI und der Cognitive Design statt (www.vielmehr.org). Das übergreifende Motto „Viel Mehr“ macht deutlich, wie wir die Pluralität der Sichten auf Technikgestaltung erleben: nämlich als eine Bereicherung.

An vier Tagen, in 18 eineinhalbstündigen Workshops, Tutorials, Praxis- oder Vortragssessions und natürlich auch während der Pausen und an den Abenden werden über 300 Aktive und Interessierte Erfahrungen austauschen, Themen rund um Usability diskutieren, Methoden weitergeben und kennen lernen, Beziehungen knüpfen und pflegen. Als prominentes Highlight der Veranstaltung wird Gastredner Gilbert Cockton von der Sun-

derland Universität in Großbritannien seine Sicht auf User Experience zur Diskussion stellen. All dies steht unter dem diesjährigen Motto „Wissen. Können. Tun.“ – unsere Art zu sagen, was es alles braucht um ein erfolgreicher Usability Professional zu sein.

Das Herausgeberteam, dessen Hauptaufgabe es ist, ein interessantes Programm und einen guten Tagungsband zusammenzustellen, besteht dieses Jahr aus Henning Brau, Sarah Diefenbach, Marc Hassenzahl, Franz Koller, Matthias Peissner und Kerstin Röse. An dieser Stelle sind natürlich auch unsere Sponsoren zu nennen, ohne die die Usability Professionals 08 nicht möglich wäre: Artop (www.artop.de), e-result (www.eresult.de), Mangold International (mangold-international.com), Centigrade (www.centigrade.de), d-labs (d-labs.com), usability.de (www.usability.de), User Interface Design (www.uid.com), und Jens Meiert als Kleinsponsor (meiert.com). Vielen Dank!

Am wichtigsten sind aber die Beitragenden selbst. Denn nur ihre Bereitschaft, Wissen und Können miteinander zu teilen, macht die Usability Professionals möglich. Dies verdeutlicht, wie sehr wir uns trotz aller Unterschiedlichkeit bereits als eine „Community“ verstehen.

Wir sehen uns in Lübeck!

Marc Hassenzahl (marc.hassenzahl@gc-upa.de)
Henning Brau (henning.brau@gc-upa.de)
Sarah Diefenbach (sarah.diefenbach@gc-upa.de)
Franz Koller (franz.koller@gc-upa.de)
Matthias Peissner (matthias.peissner@gc-upa.de)
Kerstin Röse (kerstin.roese@gc-upa.de)